DICHTUNG

Bröger, Karl: Bunker 17. Geschichte einer Kameradschaft. Jena, E. Diederichs, 186 S.

Bronnen, Arnolt: O. S. Roman. Berlin, E. Rowohlt, 409 S.

Dreiser, Theodore: Schwester Carrie. Roman. (Übertr. v. A. Nußbaum.) Wien, Paul Zsolnay, 606 S.

Fabricius, Johann: Charlottens große Reise. Roman. Wien, Paul Zsolnay.

Goncourt, Edmond de: Die Dirne Elisa. (Übertr. von Bernhard Jolles.) Dresden, Kaden & Co., 240 S.

Mostar, Gerhart Hermann: Der Aufruhr des schiefen Calm. Roman. Berlin, Safari-V., 314 S.

Pol, Heinz: Entweder — oder. Roman. Bremen, Carl Schünemann, 280 S.

Salten, Felix: Die Geliebte des Kaisers. Nov. Wien, Paul Zsolnay, 450 S.

Stehr, Hermann: Nathanael Maechler. Roman. Berlin, Horen-V., 335 S.

KULTUR, POLITIK, WIRTSCHAFT

Brentano, Bernard von: Über den Ernst des Lebens. Berlin, E. Rowohlt, 47 S.

Faulkner, H. U.: Amerikanische Wirtschaftsgeschichte. Bd. 1, 2. (Übertr. v. C. H. Pollog. Einleitung v. J. Hirsch.) Dresden, C. Reißner.

Frölich, Paul: Der Berliner Blut-Mai. Berlin, Junius-V., 31 S.

Hartmann, Hans: Kirche und Sexualität. Der Wandel der Erotik. Rudolstadt, Greifen-V., 227 S.

Larsons, M. J.: Als Expert im Sowjetdienst. Berlin, E. Rowohlt, 195 S.

Müller, K.: Kulturreaktion in Preußen im 19. Jahrhundert. V. f. Kulturpolitik, 147 S.

Strachey, L.: Elisabeth und Essex. (Übertr. v. Hans Reisiger.) Berlin, S. Fischer, 298 S.

FILOSOFIE UND WISSENSCHAFT

Sauer, Wilhelm: Lehrbuch der Rechts- und Sozialfilosofie. Berlin, Dr. W. Rothschild, 347 S.

Stock, Wilhelm: Geheimnis, Lüge und Mißverständnis. München, Duncker & Humblot, 90 S.

BEMERKUNGEN DER REDAKTION: Die beiden Holzschnitte von Carl Meffert (S. 348 u. 358) sind der im Entstehen begriffenen Mappe „Fürsorge-Erziehung" entnommen. Über Meffert schreibt Otto Brattskoven im vorliegenden Heft (S. 385). — Die Karikatur (S. 354) stammt von dem begabten Karikaturisten Gü (Günther Wagner). — Andreas Zeitler ist ein junger Dichter, die Novelle „Der Kellner" seine erste Publikation. — Fritz Bischof (Holzschnitt S. 371) ist ein Mitglied der „Assoziation revolutionärer bildender Künstler", der auch Günther Wagner angehört. — Über Rudi Lesser (Zeichnung S. 386) schreibt Otto Brattskoven (S. 385). — Die Stendhal-Plakette (S. 390) entnehmen wir der bekannten polnischen Literaturzeitschrift „Wiadomoscie Literackie", Warschau.

ADRESSE DER REDAKTION: Berlin-Wilmersdorf 1, Uhlandstraße 108/109. Telefon Uhland 9063. Herausgeber: Gerhart Pohl. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Klaus Herrmann, Berlin, für den Inseratenteil: Adalbert Schultz Verlag, Berlin. Copyright 1929 by Adalbert Schultz Verlag, Berlin-Wilmersdorf 1, Brandenburgischestr. 8. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet. Unberechtigter Nachdruck wird strafrechtlich verfolgt. Unverlangte Manuskripte ohne ausreichendes Rückporto werden nicht zurückgesandt.

Druck von Hesse & Becker, Leipzig

SCHLUSS DES REDAKTIONELLEN TEILS

LEST JACK LONDON!